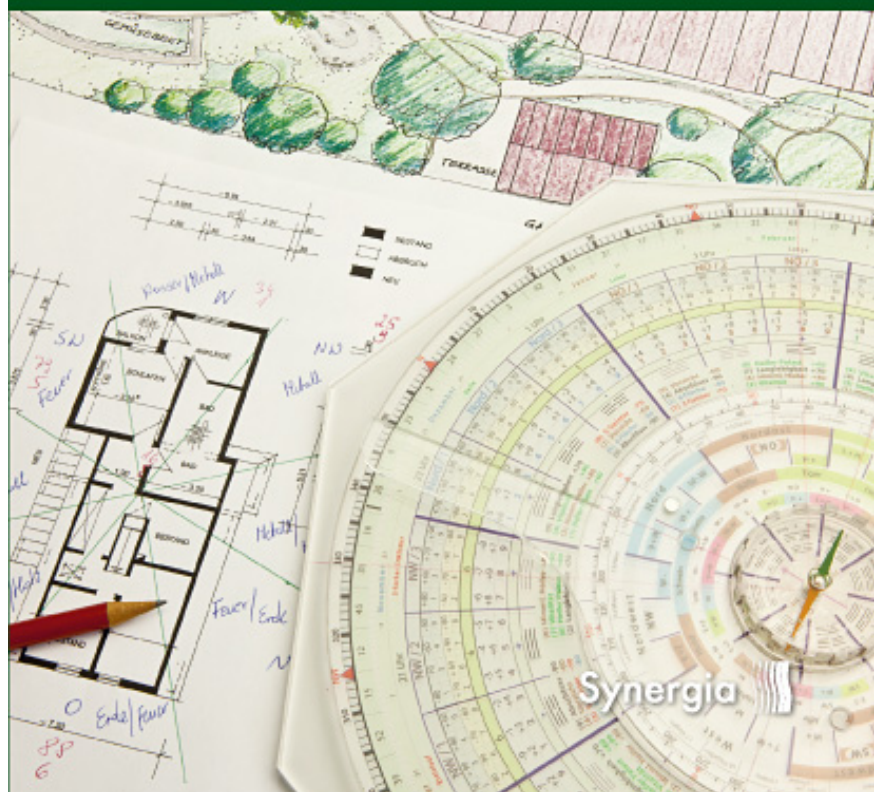


Hedwig Seipel

Lo Pan

Der geomantische Kompass

Das Feng-Shui-Instrument zur professionellen
Haus- und Grundstücksauswertung



Synergia

1. Auflage, 2013

Veröffentlicht im Synergia Verlag, Erbacher Straße 107,
64287 Darmstadt, www.synergia-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten

Copyright 2013 by Synergia Verlag, Darmstadt

Umschlaggestaltung, Gestaltung und Satz: FontFront.com, Darmstadt
Printed in EU

ISBN: 978-3-939272-85-4

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Allgemeine Einführung	11
Was ist ein Lo Pan?	11
Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsbeispiele	13
Funktionsweise eines Lo Pans	15
Klassische Gerätetypen und die Vielfalt der marktgängigen Modelle	18
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	23
Ein wenig Geschichte	25
Als es noch keinen Kompass gab...	25
Der Magnetische Löffel	25
Die Divinationsscheibe	27
Die Entwicklung komplexer Geräte	30
Lo Pan und die Frage der Deklination	32
Altes Wissen im Spiegel der kulturellen und gesellschaftlichen Einflüsse	36
Der Lo Pan und seine psychologische Wirkung	39
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	42
Kompass-Messung in der Praxis	43
Das Prinzip der Kompass-Messung	43
Messung der Ausrichtung eines Gebäudes	48
Messung der Fliessrichtung bei Wasser und Straßen	52
Bestimmung der Richtung markanter Objekte in der Umgebung	57
Wo ist die Mitte?	60
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	64
Astrologische Grundlagen	67
Das System der Himmelsstämme und der Erdzweige	67
Die Himmelsstämme	68
Die Erdzweige	72
Der 60er-Zyklus	76
Die vierundzwanzig Klimaperioden	81
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	84
Die drei Platten	87
Platte, Ring und Nadel	87

Die Erdplatte	89
Die Menschenplatte	96
Die Himmelsplatte	104
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	111
Auswertung des Wassers	113
Die Wassertore	114
Methode des früheren Himmels	120
Methode des späteren Himmels	121
Position des himmlischen Zerstörers	123
Methode der Züchtigung der Erde	125
Position des Wasserräubers	127
Besucher - Wasserposition	128
Gast - Wasserposition	129
Helfendes Wasser	131
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	133
Weitere Wasser-Auswertungen	135
Das tote und das verschwindende Wasser	135
Die „Acht Geister der Unterwelt“	141
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	144
Astrologische Auswertungen	145
Astrologie und Feng Shui	145
Die Trigonon der Erdzweige	145
Die „Pfirsichblüten-Technik“	148
Die „Drei Sha“	151
Grand Duke	154
Die 28 Mondhäuser	157
Die Qualitäten der Mondhäuser	159
Mondhäuser in der räumlichen Orientierung	166
Berechnung der Mondhäuser	168
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	174
Omen, Sterne, Hexagramme	175
Klassische Auswertungsmethoden	175
Ba-Zhai-Feng-Shui	175
Reines Yin und Yang	183
Die Organuhr	187
Die Fliegenden Sterne	191
Die Bauperiode	192

Taburichtungen	198
„Die Ersatzsterne“	199
Die Hexagramme	207
Aufgaben zur Wissensüberprüfung	209
Praktische Fallbeispiele	211
Fallbeispiel 1: „Zahnarztpraxis mit Dentallabor“	211
Objekt	212
Personendaten	217
Auswertung der „Fliegenden Sterne“	219
Auswertung der Wasserläufe	222
Auswertung markanter Objekte in der Umgebung	227
Diverse Richtungsauswertungen	229
Zusammenfassung	233
Fallbeispiel 2: Neubau eines Einfamilienhauses	234
Objektdatei	234
Personendaten	237
Aufgabenstellung	237
Übersicht der einzelnen Analyse-Punkte	238
Musterlösung zum Fallbeispiel 2	239
Auswertung der Personendaten	239
Ausrichtung des Hauses	239
Auswertungen Wasser	240
Auswertungen Menschenplatte	242
Vorschläge zur Platzierung der Objekte	243
Auswertung der günstigen Baubeginn-Tage	245
Hexagramme	245
Anlage	246
Lösungen	247
Allgemeine Einführung	247
Ein wenig Geschichte	248
Kompass-Messung in der Praxis	249
Astrologische Grundlagen	251
Die drei Platten	252
Auswertung des Wassers	254
Weitere Wasser-Auswertungen	255
Astrologische Auswertungen und die 28 Mondhäuser	256
Omen, Sterne, Hexagramme	257

Danke...

...an die Teilnehmer meiner Seminare, die durch ihr engagiertes Mitwirken maßgeblich zur Entstehung des Buches beigetragen haben.

...an das Team von Synergia Verlag, das mich immer freundlich und motivierend unterstützt hat.

...an meine Tochter Eva Seipel, die dem Fehlerteufel stets auf den Fersen war.

...allen, die sich jetzt angesprochen fühlen.

Allgemeine Einführung

Was ist ein Lo Pan?

Feng Shui braucht für die Ausführung einer Analyse bzw. im Rahmen einer Beratung unbedingt einen Kompass als Messgerät zur Feststellung der Himmelsrichtungen. Diese Tatsache ist allen Feng Shui Praktikern bestens bekannt.

Ähnlich wie in anderen Berufen, gibt es auch im Feng Shui professionelle Geräte, die von ausgebildeten Fachleuten eingesetzt werden. Ein Gerät ersetzt jedoch in keiner Weise das fachliche Können des Benutzers. Im Gegenteil, um ein Arbeitsgerät gezielt und korrekt einzusetzen, ist oft ein umfangreiches Zusatzwissen und eine spezielle Ausbildung erforderlich. Bei einem Lo Pan ist es nicht anders.

Ein Lo Pan ist ein komplexes System, das sich auf Himmelsrichtungen, dominante Markierungspunkte, Zeitzyklen, aber auch Geburtsdaten bezieht.

Lo Pan, bekannt auch unter anderen Schreibweisen wie „Luo Pan“ oder „Lo-p’an“, ist ein geomantischer Kompass. „Geomantisch“ bedeutet frei übersetzt „die Erde bzw. von der Erde deuten“ und beschreibt damit den Anwendungsbereich eines Lo Pans.

„Lo Pan“ als Begriff kann mit einer Platte oder einem Korb voller Inhalt bzw. Informationen übersetzt werden. Im Altchinesischen wurden mit „lo“ oder „luo“ Bambuskörbe für den Transport von Gütern bezeichnet.

Ein Lo Pan dient der Untersuchung und Deutung der Qualitäten einer Landschaft, sowie zur Bestimmung der Lebensenergie (des Chi) und ihrer Veränderung an einem Ort.

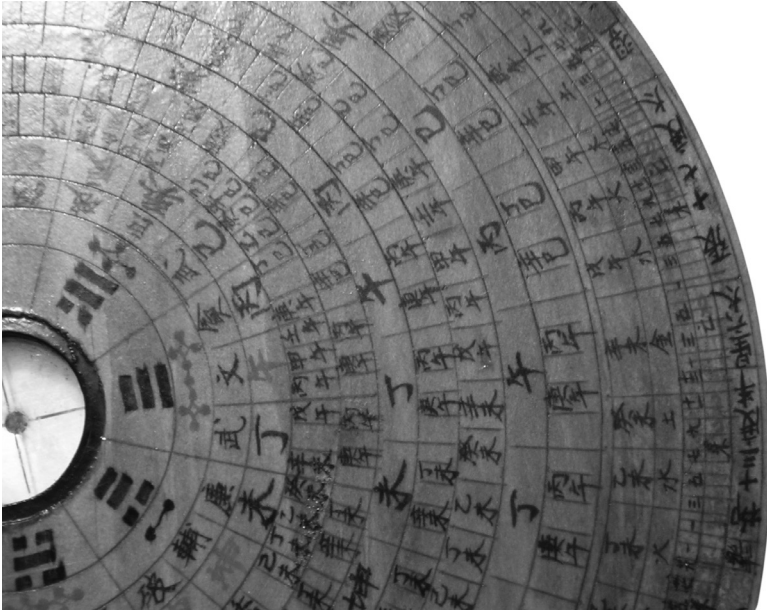


Abb. 1.1: Ausschnitt aus einem alten, chinesischem Lo Pan.

Der Unterschied zu einem gewöhnlichen Kompass ist offensichtlich. Bei einem Lo Pan handelt es sich um ein komplexes Präzisionswerkzeug für nahezu unzählige Deutungsmöglichkeiten.

Wenn Sie bereits Feng Shui vom Grund auf gelernt haben, dann fällt es Ihnen nicht schwer, den Umfang und die Komplexität der Lehre zu erfassen. Bei einem Lo Pan wird dieses Wissen mit seinen enormen Verknüpfungsmöglichkeiten in ein Gerät gepackt. Für ein modernes Computergerät wäre das eine leichte Übung. Hier handelt es sich aber um eine Scheibe, die beschriftet ist und durch einfache Mechanik bewegt werden kann. Allein diese Tatsache spricht für eine Meisterleistung der ersten Lo Pan - Konstrukteure. Gleichzeitig deutet sie auf den Schwierigkeitsgrad, einen Lo Pan zu verstehen und fehlerfrei anzuwenden, hin.

Vielleicht fragen Sie sich gerade, wozu der Aufwand, wenn eine Feng Shui Beratung auch ohne Lo Pan möglich ist.

Um den feinen Unterschied zu erkennen, bleiben wir bei dem Beispiel eines Computers. Wenn Sie eine Computergrafik oder ein digitales Bild erstellen möchten, reichen einfache Programme mit wenigen Möglichkeiten der Bildbearbeitung, die relativ einfach zu bedienen sind, aus. Mit dem richtigen Können und dem nötigen Zeitaufwand lässt sich das Ergebnis, auch in guter Qualität, realisieren. Ein professioneller Grafiker bedient sich anderer, anspruchsvollerer Programmen, die über eine erheblich größere Anzahl von Malwerkzeugen, Farbauswahl, Feinabstimmungen und sonstigen Darstellungsmöglichkeiten verfügen. Die Bedienung dieser Programme ist komplizierter, doch das Ergebnis genügt auch höchsten Ansprüchen. Wenn der Grafiker aber sein Werkzeug = Programm nicht beherrscht, dann ist das Ergebnis wahrscheinlich unbrauchbar. Der Lo Pan ist eben ein Werkzeug, mit dem Sie die Qualität einer Beratung erheblich steigern können. Die einzelnen Ansichten einer Betrachtung sind auf dem Lo Pan gleichzeitig präsent und lassen sich so effektiver in eine Aussage zusammenfassen. Kein Merkmal geht dabei verloren oder kann vergessen werden.

Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsbeispiele

Die Einsatzmöglichkeiten eines Lo Pans sind einfach zu beschreiben: überall dort, wo eine Feng Shui Auswertung angebracht und erwünscht ist. Es beginnt bei der Untersuchung des Chi-Flusses, geht über die Anwendung der klassischen Kompass-Methoden bis hin zu den „Fliegenden Sternen“. Im Einzelnen sind folgende Untersuchungen möglich:

- Gradgenaue Messung der Himmelsrichtung
- Richtung des Chi Flusses
- Yin- und Yang-Charakter der Himmelsrichtungen
- Verteilung der Wandlungsphasen
- Zuordnung der Trigramme
- Günstige und ungünstige Himmelsrichtungen

- Die Aufteilung in die 24 Berge
- Die vor- und die nachhimmlische Ordnung (Ho Tu und Lo Shu)
- Erstellung der Sternendiagramme für „Fliegende Sterne“
- Die Ersatzsterne
- Die Wandlungslinien des I Ging
- Festlegung günstiger Wasserpositionen (sogenannte Wasserdrachen-Formeln)

Darüber hinaus verknüpft ein Lo Pan die Merkmale der Landschafts- bzw. Raumbetrachtung mit astrologischen Gesichtspunkten. Dazu zählen:

- Die 10 Himmelsstämme und die 12 Erdzweige
- Die 24 Sterne
- Die 28 Mondhäuser
- Die 12 Tierkreiszeichen
- Die Bestimmung günstiger Zeitpunkte

Auf die genaue Erläuterung der genannten Begriffe werden wir im weiteren Lernmaterial Schritt für Schritt eingehen.

Die Fertigkeit in der Anwendung besteht vor allem in der Verbindung der einzelnen Messergebnisse zu einer individuellen Begutachtung. Mit dem Lo Pan lassen sich sowohl äußere Lebensräume in der Stadt- und Regionalplanung, in der Garten- und Landschaftsgestaltung, als auch innere Räume in der Gebäudeplanung für Wohn- bzw. Geschäftszwecke analysieren.

Besonders hilfreich ist ein Lo Pan bei der Betrachtung von Landschaften. Er erlaubt nämlich, die physikalischen Formen wie Berge oder Wasser gleichzeitig mit den energetischen Konstellationen der Chi-Bewegungen

zu erfassen. Die Eindrücke bei der Wahrnehmung eines Ortes können so direkt an die Auswirkung für die Gestaltung angeknüpft werden. Es sind unmittelbare Aussagen ohne zusätzlichen Analyseaufwand möglich.

Ein Beispiel dazu:

Im Rahmen eines Neubauprojektes soll eine Grundstücksanalyse erstellt und ein Vorschlag zur Ausrichtung des Gebäudes gemacht werden. Oft werden solche Anforderungen während einer Projektbesprechung vor Ort gestellt. Die Frage sollte möglichst genau und ohne Verzögerung durch eine schriftlichen Analyse beantwortet werden.

Mithilfe eines Lo Pan kann diese Anforderung leicht erfüllt werden. Nur wenige Auswertungsschritte sind erforderlich:

- den Betrachtungspunkt in der Mitte des Grundstücks annehmen,
- den Lo Pan mit dem Norden übereinstimmend ausrichten,
- die Auswertungsparameter jeder Himmelsrichtung ablesen,
- zu einer Gesamtaussage verknüpfen.

Von den vier Schritten sind die ersten drei recht leicht zu realisieren. Der vierte dagegen erfordert fachliches Können und viel Übung. Dabei ist wörtlich noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Das Buch bereitet Sie ausführlich und in einzelnen Schritten auf diese Aufgabe vor.

Funktionsweise eines Lo Pans

Seit Beginn der Lo Pan Geschichte existierte nicht nur ein Geräte-Typ, sondern mehrere Varianten nebeneinander. Die Vielfalt der modernen Lo Pane ist noch größer. Bevor die Arten und Varianten des Lo Pans

vorgestellt werden, beschäftigen wir uns mit dem grundsätzlichen Aufbau und den allgemeinen Funktionsweisen des Gerätes.

Ein Lo Pan besteht hauptsächlich aus 3 Teilen:

- Einer quadratischen Platte, die meistens aus Holz oder bei modernen Geräten aus einem Holz-Verbundmaterial oder Plexiglas besteht. In der Fachsprache ist es die „äußere Platte“ Wai Pan. Ihre quadratische Form erleichtert eine exakte Haltung des Lo Pans in Relation zu einer Hauswand oder Grundstücksgrenze. Damit wird ein Winkelfehler zwischen der Betrachtungsposition und der gemessenen Richtung vermieden. Bei einem einfachen Kompass kann u.U. durch leichte Körper- oder Handgelenkverdrehung sehr leicht eine Fehlmessung zustande kommen.
- In die äußere Platte ist eine runde Scheibe integriert. Sie wird die „innere Platte“ Nei Pan genannt. Sie ist üblicherweise aus Metall, oft aus einem Messingblech gefertigt. Bei heutigen Geräten kommen selbstverständlich auch moderne Materialien zum Einsatz. So kann die Platte auch aus Kunststoff, z.B. Plexiglas oder einem Spezialkarton bestehen. Unerlässlich ist, dass diese innere Platte bedruckt oder beschriftet werden kann. Frühere Geräte wurden kunstvoll graviert oder mit einer haltbaren Tinte beschriftet.

Auf der inneren Platte befinden sich die gesamten Informationen des Lo Pans. Sie werden in Ringen angeordnet. Je nach Art und Modell können es bis zu 36 Ringe sein.

Jeder Ring hat seine bestimmte Bedeutung. Durch Drehen kann die Platte übereinstimmend mit der Kompassmessung angeordnet werden. So können jeder Himmelsrichtung zahlreiche Merkmale zugeordnet und ausgewertet werden.

Die Ringe werden traditionell in chinesischer Sprache, mit den typischen Schriftzeichen beschriftet. Nur wenige westliche Geräte verfügen über eine englische bzw. deutsche Beschriftung. Der Umgang mit einem Lo Pan ist nicht einfach. Wenn dazu noch das Lesen und Verstehen der Schriftzeichen problematisch ist, muss die Qualität einer Analyse berechtigterweise in Frage gestellt werden.

Selbstverständlich kann man auch die notwendigen Schriftzeichen erlernen, doch es ist keine einfache Aufgabe.

- In der Mitte des Lo Pan befindet sich eine kleine runde Platte mit einer magnetischen Kompassnadel. Es ist der sogenannte „Himmelssee“ Tian Qi. Die Funktion dieser Platte gleicht der eines Kompasses. Die magnetische Nadel zeigt stets, sofern keine Störungen vorhanden sind, in die Richtung des magnetischen Nordpols der Erde. Dies trifft auf moderne Geräte zu. Bei alten, chinesischen Lo Pans wurde nicht wie bei uns üblich, die Nordspitze, sondern die Südspitze der Nadel markiert. Diese ist für eine Auswertung von entscheidender Bedeutung. Bei traditionellen Geräten muss die Nadelspitze übereinstimmend mit dem Süden auf der inneren Platte angeordnet werden.

Neue Modelle sind genordet, d.h. die Nadelspitze wird in eine Linie mit der Nordmarkierung der inneren Platte gebracht. Die weiteren Zuordnungen sind für beide Systeme gleich, das heißt die Merkmale der Richtungen sind dieselben.

Ein Tipp für die Praxis: Bevor Sie ein Ihnen unbekanntes Gerät für eine Analyse verwenden, vergewissern Sie sich, nach welchem System die Nadel markiert ist. Am besten vergleichen Sie zuerst die Messung der Himmelsrichtungen mit einem einfachen Kompass. Stimmt die Richtung des Nordens auf einem Kompass mit der Richtung des markierten Endes der Lo Pan-Nadel, dann ist der Lo Pan genordet. Zeigt die markierte Nadelspitze in die exakt gegenüberliegende Richtung, dann haben Sie es mit einem traditionellen, chinesischen Gerät zu tun.

Neben der äußeren und der inneren Platte, sowie dem Himmelssee, befinden sich auf einem Lo Pan noch zwei rote Fäden oder Linien, die senkrecht zueinander über die Mitte des Lo Pans verlaufen. Diese Linien helfen beim Ablesen der Richtungen und der Bedeutungen der einzelnen Ringe. Sie heißen Tian Xin Shi Dao, was übersetzt so viel heißt wie: „Rückverweise auf das Herz des Himmels“. Der Name und ihre Bedeutung haben jedoch keinen weiteren Einfluss auf die Anwendung des Lo Pans.

Bei einer Messung mit dem Lo Pan wird zuerst eine Seite der quadratischen, äußeren Platte parallel zu einer Haus- bzw. Zimmerwand ausgerichtet. Die Kompassnadel beruhigt sich nach kurzer Zeit und zeigt die Richtung des Nordens (bzw. des Südens, s.o.) an. Jetzt wird die innere Platte so gedreht, dass die Markierung des Nordens (oder Südens) exakt mit der Nadelspitze übereinstimmt. Die 4 Richtungen (vorne, hinten, links und rechts) der geographischen Ausrichtung des Objektes können anhand der roten Linien (Fäden) abgelesen werden.

Weitere Einstellungsmöglichkeiten und die Variationen der einzelnen Merkmale der Himmelsrichtungen sind stark vom Modell des Gerätes abhängig und lassen sich kaum allgemein beschreiben. Bitte machen Sie sich mit Ihrem Gerät anhand des (hoffentlich vorhandenen) Handbuches vertraut. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller und klären die Handhabung ab.

Klassische Gerätetypen und die Vielfalt der marktgängigen Modelle

Im Laufe seiner Geschichte erlebte der Lo Pan eine stetige Weiterentwicklung. Mit seiner Geschichte beschäftigen wir uns im nächsten Kapitel. Vorwegnehmend werden die 3 klassischen Gerätetypen, die bis heute eingesetzt werden, besprochen.

In der Qing-Dynastie (1644-1911) wurde der Grundstein des neuzeitlichen Feng Shui gelegt. Damals entstanden auch die 3 Arten des Lo Pans, die bis heute überdauert haben.

Der wesentliche Unterschied der einzelnen Typen besteht im Aufbau und Beschriftung bestimmter Ringe auf der inneren Platte. Die restlichen Ringe sind meistens bei allen Typen identisch.

Die drei Lo Pan -Typen sind:

- **San He Pan:**

besitzt 3 Ringe mit jeweils „24 Bergen“. Diese 3 Ringe zusammen werden auch als der „72-Drachen-Ring“ bezeichnet. Sein Ursprung geht auf die Tang-Dynastie (618-907) zurück. Ein damaliger Feng Shui Meister, Yang Kung Pan, führte zum ersten Mal diese Ringe ein. Deshalb wird diese Art von Lo Pan auch als „Yang Kung Pan“ = Meisters Yang Lo Pan genannt.

Die drei Ringe der „24 Berge“ stehen für den Namen „San He“, der übersetzt „3 Harmonien“ bedeutet. Die Harmonie bezieht sich auf die große Einheit des Himmels, der Erde und des Menschen, denen jeweils ein Ring gewidmet ist.

Hier finden wir die direkte Anbindung an das Prinzip der Trigramme, die aus 3 Linien bestehen. Ein San He Pan eignet sich vor allem für Auswertungen nach den Prinzipien der „Kompass-Schule“, der „Acht Lebenswünsche“ und der Landschaftsschule.

- **San Yuan Pan:**

besitzt nur einen Ring der „24 Berge“. Statt den anderen beiden, wie auf dem San He Pan, wurde ein Ring der 64 Hexagramme des I Ging eingeführt. Mithilfe des Ringes kann der Zeitzyklus der Perioden angewandt werden. Dadurch eignet sich ein San Yuan Pan für die Anwendung der „Fliegenden Sterne“ und weiterer astrologischer Methoden, die auf der Verbindung zwischen zeitlicher und räumlicher Energiequalität basieren.

Als Erfinder des Modells gilt der Meister Jiang Dahong. Deshalb wird der San Yuan Pan auch als „Jiang Pan“ = Meisters Jiangs Lo Pan bezeichnet.

- **Zong He Pan:**

verknüpft Merkmale beider Gerätetypen. Seine innere Platte enthält sowohl 3 Ringe der „24 Berge“ als auch den Ring der 64 Hexagramme. Seine Anwendungsmöglichkeiten sind dementsprechend am weitesten gefasst. Die meisten modernen Geräte leiten sich von einem Zong He Pan ab.

Unabhängig von der traditionellen Aufteilung in drei Geräte-Typen befinden sich auf dem Markt Modelle unterschiedlicher Bauweise. Sie unterscheiden sich vor allem durch folgende Merkmale:

- Die Anzahl der Ringe: einfache Geräte verfügen nur über wenige (7 bis 17) Deutungsringe. Sie sind durchaus funktionsfähig und für eine ganze Reihe von Auswertungen geeignet. Komplexe Interpretationen, wie die Fliegenden Sterne oder astrologische Auswertungen, bieten solche Geräte nur sehr eingeschränkt an.

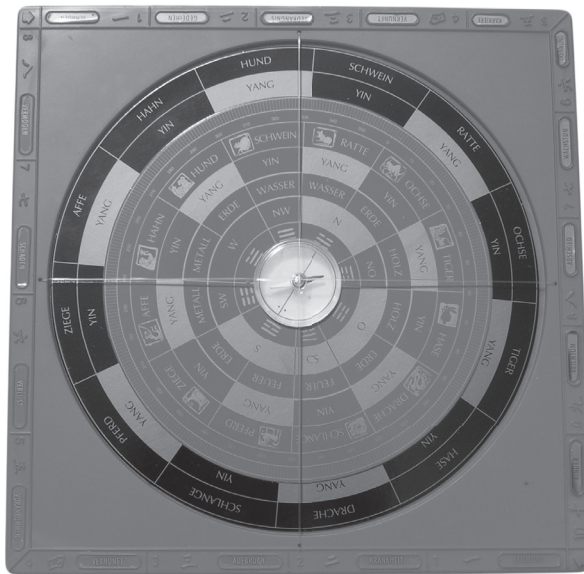


Abb. 1.2: Ein einfacher Lo Pan aus Kunststoff mit nur 9 Ringen.

- Die Materialien: bei inneren Platten aus Messing, die nicht zusätzlich durch eine Scheibe geschützt sind, ist die Dicke und Qualität der Messingplatte sehr wichtig. Dünne Platten verformen sich leicht. Stimmt die Qualität des Aufdrucks nicht, lassen sich nach relativ kurzer Zeit die Zeichen nur noch schlecht ablesen.

Außer aus Holz werden auch Geräte aus durchsichtigem Kunststoff angeboten. Sie können direkt auf einen Grundriss gelegt und als Zeichnungshilfe genutzt werden. Das Material ist bei mechanischer Beanspruchung relativ unempfindlich gegen Kratzer, Verschmutzung, etc.

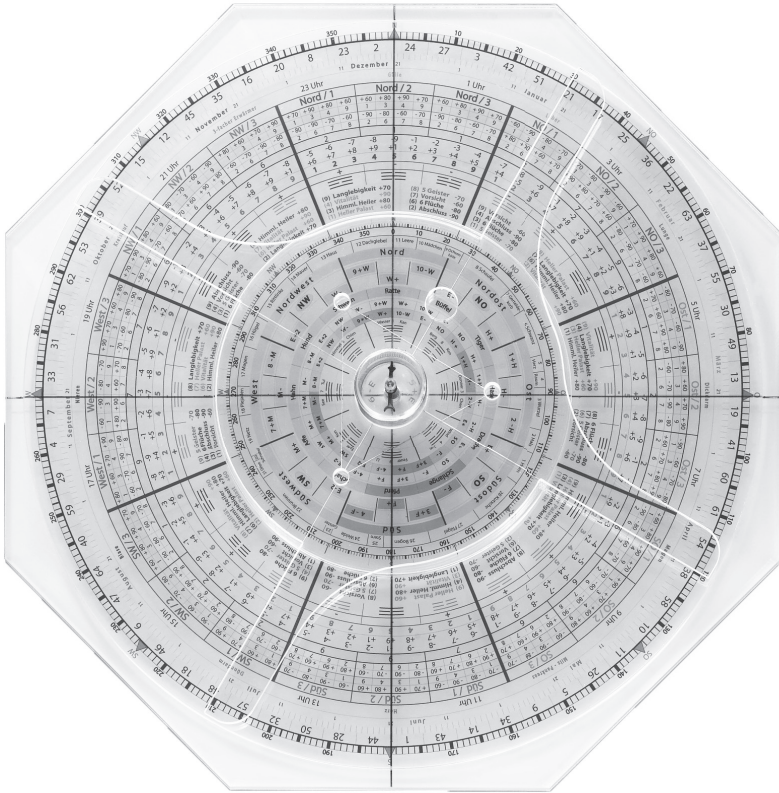


Abb. 1.3: ein hochwertiger Lo Pan aus Kunststoff mit 27 Ringen

- Inzwischen ist ein Lo Pan auch ein beliebtes Andenken aus China. Wichtig ist, zu unterscheiden, ob ein Gerät als Präzisionswerkzeug oder als Anschauungsobjekt hergestellt ist. Hochwertige Materialien,

gute Verarbeitung, einwandfrei funktionierender Kompass, verständliche und leicht lesbare Beschriftung entscheiden über die Qualität eines Lo Pans. Erkennbar werden die Unterschiede auch beim Preis. Für gute Messgeräte müssen oft mehrere hundert Euro bezahlt werden, ein Andenken ist bereits für wenige Euro zu haben.

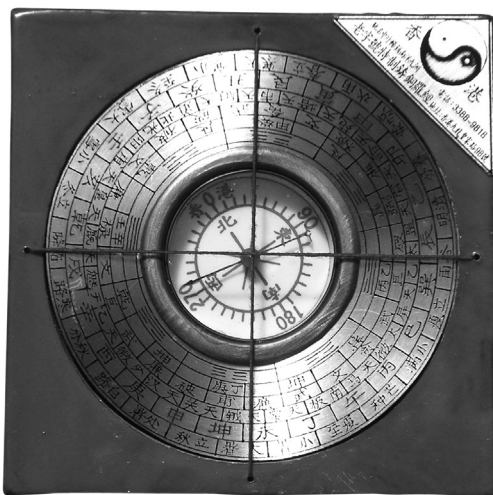
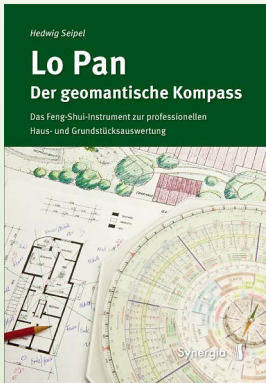


Abb. 1.4: Ein kleiner Andenken-Lo Pan aus China.

Neben der hochwertigen Verarbeitung und einwandfreier Funktionalität ist eine schriftliche Dokumentation (Benutzerhandbuch) ebenfalls für die Qualität eines Lo Pans entscheidend. Was nutzt ein kompliziertes und funktionelles Gerät, wenn man es nicht bedienen kann. Leider verfügen nicht alle Geräte auf dem Markt über ausreichende Handbücher.

Um den für sich richtigen Lo Pan zu finden, sind Kenntnisse über die klassischen und marktüblichen Gerätetypen sehr nützlich. Ein Lo Pan ist nur so gut, wie der Anwender mit ihm umgehen kann. Je komplexer das Gerät, desto vielschichtiger sind seine Deutungsmöglichkeiten.



Buch jetzt bestellen!
Versandkostenfrei!

Interesse geweckt?

Der Lo Pan ist das wichtigste Arbeitsinstrument im Feng-Shui. Er wird weltweit von Experten genutzt, um begründete Gutachten zu erstellen.

Hedwig Seipel

Lo Pan – Der geomantische Kompass

**Das Feng-Shui-Instrument zur professionellen
Haus- und Grundstücksauswertung**

Synergia Verlag, 2013, 248 Seiten, Softcover
ISBN: 978-3-939272-85-4 **32,50 €**